

# Amtsgericht Sonneberg

Sonneberg, 09.07.2025

Az.: K 5/24



## Terminsbestimmung:

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

Datum	Uhrzeit	Raum	Ort
<b>Donnerstag, 28.08.2025</b>	<b>09:00 Uhr</b>	<b>1.27, Sitzungssaal</b>	<b>Amtsgericht Sonneberg, Untere Markt- straße 2, 96515 Sonneberg</b>

öffentlich versteigert werden:

## Grundbucheintragung:

Eingetragen im Grundbuch von Sonneberg

Gemarkung	Flur, Flur- stück	Wirtschaftsart u. La- ge	Anschrift	m <sup>2</sup>	Blatt
Sonneberg	-, 1375/3	Waldfläche, Am wei- ßen Rangen	96515 Sonneberg, oh- ne Adr., Lage: Am wei- ßen Rangen	294	411 BV 6

## Objektbeschreibung/Lage (lt Angabe d. Sachverständigen):

Garten in der Nähe der Straße "Weißer Rangen" in teilweise terrassierter Steilhanglage mit Schuppen (ca. 4 m<sup>2</sup>, als Sauna genutzt); Grundstück ist nur fußläufig erreichbar;

**Verkehrswert:** 2.300,00 €

**Weitere Informationen unter [www.zvg-portal.de](http://www.zvg-portal.de)**

## **Ansprechpartner des Gläubigers für Interessenten:**

RAe MGK Müller, Gick, Krieger u. Partner mbB, Potsdam, Tel. 0331/ 74395-0

Der Versteigerungsvermerk ist am 27.02.2024 in das Grundbuch eingetragen worden.  
Der nach § 13 ZVG für wiederkehrende Leistungen maßgebliche Beschlagnahmezeitpunkt ist der 26.02.2024.

### **Aufforderung:**

Rechte, die zur Zeit der Eintragung des Versteigerungsvermerks aus dem Grundbuch nicht ersichtlich waren, sind spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anzumelden und, wenn der Gläubiger widerspricht, glaubhaft zu machen, widrigenfalls sie bei der Feststellung des geringsten Gebotes nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt werden.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Grundstücks oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, vor der Erteilung des Zuschlags die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens herbeizuführen, widrigenfalls für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes tritt.

### **Hinweis:**

Gemäß §§ 67 - 70 ZVG kann im Versteigerungstermin für ein Gebot Sicherheit verlangt werden. Die Sicherheit beträgt 10 % des Verkehrswertes und ist sofort zu leisten. Sicherheitsleistung durch Barzahlung ist ausgeschlossen.  
Bietvollmachten müssen öffentlich beglaubigt sein.